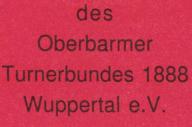
# NACHRICHTENBLATT

Nr. 3 / August 2011





Eltern-Kind-Turnen
Kinderturnen
Gymnastik
Seniorensport
Wirbelsäulengymnastik
Volleyball
Prellball
Gesang
Wandern
Indiaca
Jazztanz





Sparkassen-Finanzgruppe

## Fair, menschlich, nah. Unsere Sparkasse.



Seit fast 200 Jahren ist die Sparkasse in Wuppertal mehr als nur ein Kreditinstitut. Sie unterstützt fair, menschlich und durch Nähe die Menschen und Unternehmen in unserer Stadt und stärkt damit den Standort Wuppertal. Dadurch hat sie sich zu einem wertvollen und unverzichtbaren Bestandteil des Lebens in der Schwebebahnstadt entwickelt. www.sparkasse-wuppertal.de

Sparkasse. Gut für Wuppertal.



#### Bleicherfest 2011

Das Bleicherfest 2011 war für den OTB wieder ein voller Erfolg. Bedanken möchte sich der Vorstand bei allen Helfern, Kuchenspendern und allen Vereinsmitgliedern, die zum Erfolg beigetragen haben. Vielen, vielen Dank!

Unser Kuchenstand befand sich wie immer auf dem Gelände der Spedition Gotrans. Auch da sagen wir wieder herzlichen Dank! Es gab leckere Waffeln, Kuchen, Kottenbutter, Salate und vieles mehr. Die Flohmarktbesucher freuten sich auch über die Sitzmöglichkeiten zum Ausruhen und Verweilen.

Der Bierstand, der diesmal gegenüber dem Kuchenstand war, wurde leider nicht so gut angenommen, wie wir gedacht hatten.









#### **Trainingslager 2011** (8.4.2011 - 10.4.2011)

Wir schreiben den 8.4.2011, und es ist 15.00 Uhr. Eigentlich ein ganz normaler Freitag, an dem in der Meyerstraße trainiert werden sollte. Ein ganz normaler Freitag? Eigentlich schon, aber wieso baut dann keiner die Geräte in der Meyerstraße auf? Man sieht zwar einige Turnerinnen und Turner an der Meverstraße, aber diese räumten die Geräte aus der Halle auf die Straße und von da aus weiter in die Halle Ziegelstraße. Da liegt doch mehr in der Luft als ein "normales" Training?! Richtig! Es ist der Freitag im Jahr, an dem unser diesjähriges Wochenend-Trainingslager in der Turnhalle Ziegelstraße stattfinden soll. Während also nun die Geräte (vor allem Matten) von der einen in die andere Halle wanderten, waren am Zielort schon weitere Turnerinnen und Turner sowie der Trainerstab damit beschäftigt, den Geräteraum in einen Aufenthalts- und Speiseraum umzuwandeln. Nach gut eineinhalb Stunden Aufbau konnten wir mit dem Training beginnen. Bei unserem diesjährigen Trainingslager stand vor allem ein Punkt im Vordergrund. Es musste darüber entschieden werden, ob wir die noch ausgeliehene Tumbling-Bahn-Matte behalten wollen oder nicht. Gegen 7.00 Uhr endete unsere erste Trainingseinheit und die ersten Versuche auf der besagten Bahn und man kann sagen "ES LÄUFT!" Der nächste Tag begann für uns um 9.00 Uhr in der Halle mit Training. Wieder stürzten wir uns auf die neue Tumbling-Bahn und begannen mit Bocksprüngen übereinander. Nach der Gymnastik begann unsere zweite Trainingseinheit, die sich bis zum traditionellen Mittagessen (Geschnetzeltes mit Reis), hinzog. An dieser Stelle ein riesiges Danke an Familie Görlich für die Zubereitung dieser fantastischen Mahlzeit. Nach einer kurzen Mittagsruhe draußen vor der Halle in der Sonne fing die dritte Trainingseinheit an, welche zwischenzeitlich von Kuchen und anderen Süßigkeiten unterbrochen wurde. Auch hier ein Danke an die Eltern, die uns so reichlich mit Kuchen und Süßigkeiten versorgt haben, sowie aber auch mit Obst zur Stärkung zwischendurch. Gegen Abend wurden dann noch drei riesige Pizzableche bestellt, die wir uns, wie ich finde, redlich verdient haben nach einem so anstrengenden, aber auch schönen Trainingstag. Mit vollgeschlagenen Bäuchen wurden dann die ersten Vorbereitungen für das nächtliche Lager getroffen und nach kleinen Streitereien bezüglich der Platzwahl und den Überlegungen "Wer schläft neben wem?" hatte dann auch jeder seinen Platz gefunden und so

konnte der Film RATATOUILIE beginnen, welcher via Laptop und Beamer auf eine Leinwand übertragen wurde, sodass jeder einen perfekten Blick auf das Geschehen im Film hatte. Ein großer Dank geht hier an Martin, der durch seine Technik und den Beamer dies erst ermöglicht hatte. Während des Films schliefen die ersten "Kleinen" unter uns ein und danach gingen auch bei den Restlichen die Augen zu. Lediglich die "Großen" saßen noch mit Birgit im ehemaligen Geräteraum und sprachen noch bis tief in die Nacht über alte Zeiten und den vergangenen Tag, ehe auch sie sich geschafft und müde schlafen legten. Am nächsten Morgen gegen halb 9.00 Uhr schallte plötzlich das Lied HIGHER durch die Halle und riss die noch Schlafenden aus den Träumen, da der größte Teil von uns schon wach geworden war und wieder an die Geräte wollte. Bevor es jedoch dazu kam, wurde gemeinsam gefrühstückt und die Schlafsachen auf Seite gepackt. Nach der nun schon vierten und letzten Trainingseinheit an diesem Wochenende kamen wir vor dem Abbauen zu einer letzten Sitzung zusammen, bei der entschieden wurde, dass die Mehrheit die Tumbling Bahn klasse fand und dass wir diese nun kaufen werden. Nach dem Abbauen war dann auch Schluss mit einem rundum perfekten Wochenende, der uns mit Muskelkater noch die Woche darauf daran erinnern wird.

Schlussendlich nochmals ein Dank an die Eltern, die uns für dieses Wochenende unterstützt haben. Aber der wohl größte Dank geht, wie ich finde, an unsere Trainer, die sich für uns ein Wochenende frei genommen haben um mit uns zu trainieren und Spaß zu haben und sogar die Nacht über in der Halle geblieben sind. Danke an Birgit Neumann, Konstanze Kurtz, Anja Ulrich und Susanne Pepke.

Auf dass wir so ein Wochenende nächstes Jahr wiederholen und weiterhin eine so gute Stimmung haben und ein so tolles Verhältnis auch zwischen Groß und Klein haben werden.

Bis dahin.

Robin Pepke

#### Gaugruppenausscheidung 2011

Die Gaugruppenausscheidung, der 2. Qualifikationswettkampf des Rheinischen Turnerbundes, fand am 22.5. im Sportzentrum Süd statt. Beim Frühjahrshallenturnen im März konnten sich die nachfolgenden Turnerinnen qualifizieren. Dort trafen sie auf die 10 besten Turnerinnen der Nachbarturnverbände Aggertal, Berg und Wuppertal.

Im WK 09 gingen die Jahrgänge 2002 und 2003 an die Geräte. Hier starteten **Maike Holst, Theresia Gläsmann** (beide 02) und **Fiona Neumann** am Sprung. Hier mussten Resi und Maike den P5 Überschlag und Fiona die P6 zeigen. Alle Sprünge klappten gut. Weiter ging es ans Reck, wo Fiona die P6 turnte und Maike und Resi gute P5 Übungen. Am Balken zeigten alle sturzfreie P6 Übungen und ebenso zeigten sie gute P6 Bodenübungen.

Von 28 Gestarteten erreichte **Theresia** mit 51,30 Pkt. den **20. Platz, Maike** mit 53,30 Pkt. den **14. Platz** und **Fiona** wurde mit 58,45 Pkt. **3. Siegerin**. Super!

Im WK 11 (Jg. 2000/2001) turnten **Jana Holst** und **Alicia Zander**. Am Sprung und Barren turnten sie die P6, die allerdings nicht ganz fehlerfrei waren. Am Balken zeigte Alicia eine gute P6, Jana stürzte leider 2 Mal vom Balken bei der P7. Am Boden turnten sie die P7, wobei bei Jana leider die Felgrolle nicht so gut klappte. Somit wurde **Jana 31**. mit 52,45 Pkt. von 34 gestarteten und **Alicia 15**. Siegerin mit 57,80 Pkt..

Im WK 13 (Jg. 1999/1998) starteten **Sabrina Görlich** (99) und **Lea Schöler** (98) ebenfalls am Sprung. Lea zeigte eine gute P7 und Sabrina eine gute P6. Am Barren turnten die beiden die P6. Bei Lea funktionierte alles, aber leider bei Sabrina nicht. Da sie beim Felgaufzug nicht mit geschlossenen Beinen geturnt hatte,

wurde ihr der gesamte Aufgang abgezogen. Am Balken turnten beide die P7, wobei Lea stürzte und am Boden ebenfalls die P7 mit Schwierigkeiten bei der Felgrolle. Von 29 gestarteten Turnerinnen wurde Sabrina wegen ihrer Barrenübung mit 53,30 Pkt. 28. und Lea mit 55,75 Pkt. 22. Siegerin.

Im WK 17 (Jg. 1995/1994) turnten Marina Tauber und Fabia Mai-ngarm und im WK 18 (Jg. 1993/1992) Lisa Dähler. Lisa zeigte am Pferdsprung die P7 und Marina und Fabia die P8 Yamashita. Die Sprünge waren gut, hätten aber besser sein können. Am Barren zeigte Lisa eine gute P6, Marina eine gute P7 mit leichten Schwierigkeiten bei der Kippe und Fabia eine gute P8. Am Balken und Boden zeigten alle sehr gute P8-Übungen, wobei Fabia leider am Balken stürzte.



Marina wurde 4. Siegerin und Fabia 2. Siegerin von 9 Starterinnen und Lisa wurde 3. Siegerin von 15. Prima!!

Somit haben sich Fiona, Marina, Fabia und Lisa für den Endkampf am 10.7. in Düren qualifiziert.

Vielen Dank an Konstanze Kurtz, Anja Ulrich und Harald Langusch als Kampfrichter und Susanne als Trainerin.

Hier nun die Wertungen im Überblick. Die zweite Zahl zeigt die P-Stufe und damit den Ausgangswert an P6 = 16 Pkt. Davon werden die Stürze, Wackler und andere Abzüge abgezogen.

Name	Sprung	Barren	Balken	Boden	Ges.
Fiona Neumann	14,00 6	14,65 6	14,80 6	15,00 6	58,45
Maike Holst	13,00 5	12,85 5	13,45 6	14,00 6	53,30
Resi Gläsmann	12,00 5	12,70 5	13,35 6	13,25 6	51,30
Alicia Zander	13,70 6	14,50 6	14,45 6	15,15 7	57,80
Jana Holst	12,70 6	13,35 6	13,30 7	13,10 7	52,45
Lea Schöler	14,95 7	14,05 6	12,95 7	13,80 7	55,75
Sabrina Görlich	14,20 6	11,00 6	14,95 7	13,1 7	53,30
Fabia Mai-ngarm	15,95 8	16,50 8	14,40 8	16,35 8	63,20
Lisa Dähler	15,70 7	15,15 6	16,55 8	16,70 8	64,45
Marina Tauber	14,90 8	15,20 7	16,30 8	15,40 8	61,80

#### Stadtmeisterschaften 2011

Die Stadtmeisterschaften 2011 als Mannschaftswettkampf bei den Mädchen und als Einzelwettkampf der Jungen fanden am 3.7.2011 in der Sporthalle Adlerbrücke statt. Um 10 Uhr begann der Wettkampf folgender Wettkampfklassen:

Im Wettkampf I (Jahrgang 2002 und jünger) gingen unsere Mädels Theresia Gläsmann (geboren 2003), Maike Holst (03), Nele Levendecker (04), Lea Steinmetz (03) und Neuzugang Deliah Barkow (03) am Boden an den Start. Sie zeigten alle die P5. Beim Kopfstand fiel Maike allerdings um und war dadurch sehr durcheinander, sodass die nachfolgenden Teile leider auch nicht mehr so gut klappten. Aber es ist gut, wenn in einer Mannschaft 5 Turnerinnen an den Start gehen können. 4 Mädchen können am Gerät turnen und die besten drei Wertungen zählen zum Gesamtergebnis. Alle anderen haben prima Übungen gezeigt. Das nächste Gerät war der Pferdsprung. Hier zeigten Nele, Resi und Maike zum ersten Mal die P5, dies ist ein Überschlag über den dreiteiligen Kasten in die Rückenlage auf Weichböden, die schon ganz gut waren. Delia und Lea zeigten gute Grätschen über den Bock. Weiter ging es an das Reck. Hier zeigten alle die P5, die alle super turnten. Das letzte Gerät war der Zitterbalken. Fielen die Kinder beim Einturnen noch 2-3 mal vom Gerät, zeigten sie gute Nervenstärke. Als letzte des gesamten Vormittags-Wettkampfes zeigten sie super Übungen, denn Nele, Resi und Lea erturnten mit 14.10 Pkt. von möglichen 15 Pkt. die gleiche Punktzahl, was sehr, sehr selten vorkommt.

Im Wettkampf II (Jahrgang 2001 und jünger) turnten Fiona Neumann (02), Fabienne Büschgen und die Zwillinge Lisa und Laura Zeuner (alle 01) die Übungen der P4-P6. Auch diese 4 gingen am Boden an den Start und zeigten gute P6 Übungen, wobei die Radwende Strecksprung bei Lisa und Laura noch zu verbessern ist. Fiona erturnte 15,65 Pkt. von 16 möglichen. Am Sprung zeigten Fabienne und Lisa ebenfalls zum ersten Mal die P5, welche ebenfalls schon ganz gut klappten. Fiona und Laura turnten schöne Überschläge über den 4-teiligen Kasten zum Liegen (P6). Am Reck zeigte Fabienne eine gute P5 und die anderen drei die P6. Leider konnte sich Laura beim Aufgrätschen Unterschwung nicht mehr festhalten und rutschte weg und fiel hart auf den Rücken. Aber zum Glück hatte sie sich nicht verletzt. Lisa und Fiona erturnten 15,30 und 15,40 Pkt. von 16 Pkt.. Am Balken zeigten alle gute und vor allen Dingen ebenfalls sturzfreie Übungen, wobei die Zwillinge die gleiche Punktzahl von 14,55 Pkt. bekamen.

Im Wettkampf VI (jahrgangsoffen) starteten Anika Maag, Lisa Dähler, Marina Tauber, Fabienne Hoffmann und Katrin Bisterfeld. Die P8 am Boden war bei allen gewohnt gut, ebenso die Überschläge über den 1,20 m hohen

Sprungtisch (P7). Weiter ging es zum Barren. Bei allen klappten die Kippen gut. Katrin hatte sich jedoch an beiden Händen offene Blasen zugezogen und Marina eine Leistenzerrung. Weiter ging es an den Balken. Hier erturnte sich Lisa die höchste Punktzahl mit 16,60 Pkt. von 17. Annika, Katrin und Fabienne mussten leider beim Rad absteigen und Katrin landete beim Abgang auf dem Hosenboden.

Nun noch zu unseren Jungen. Hier gingen nur **Phillipp Holst** und **Robin Pepke** an den Start, da Chris Röder krank war und Sven Langwasser momentan in Australien weilt. Beim Einturnen rutschte Robin vom Hochreck (ca. 2,50 m) hoch ab und landete hart auf dem Hallenboden, da dort keine Matten mehr lagen. Er prellte sich die Füße, biss aber auf die Zähne und turnte noch einen tollen Wettkampf. Auch diese beiden konnten diesmal mit uns in der Riege gehen, was für uns Trainer und für unsere Kinder sehr schön war. Phillipp zeigte die P6 am Boden, wo diesmal auch der Überschlag gut klappte und Robin zeigte die P9 so gut, dass die Kampfrichter die volle Punktzahl vergaben. Am Sprung zeigte Phillipp den Überschlag über den 1,10 m hohen Sprungtisch, mit super gestreckten Beinen (was er im Training noch nie zeigte) und Robin zeigte den Überschlag mit halber Drehung über den 1,35 m Sprungtisch. Am Reck zeigt Phillipp die P6 mit geschaffter Langhangkippe und Robin eine P7, diesmal mit dicker Matte als Unterlage und ohne Sturz. Ebenfalls super P7 Übungen am Barren zeigten beide.

Um 13.30 Uhr war endlich Siegerehrung.

**Phillipp** wurde **2. Sieger** mit 62,05 Pkt. von 4 Startern und **Robin** wurde **Stadtmeister** mit 69,35 Pkt. Für Robin ist es schade, dass er keine Gegner hat, aber für uns und die Zuschauer ist es immer wieder toll, ihn turnen zu sehen.

Im WK 1 und 2 starteten jeweils 7 Mannschaften. Mit 165,05 Pkt. erturnten sich Nele, Resi, Maike, Lea und Deliah den 1. Platz und mit 176,20 Pkt. wurden Fabienne, Fiona, Lisa und Laura ebenfalls 1. Siegerinnen. Zwei weitere Stadtmeistertitel. Das war ein super und unerwartetes Ergebnis. SUUUUUUUUUUPER!

Unsere "Großen" Anika, Marina, Lisa, Fabienne und Katrin wurden im Viererfeld gute 3. Siegerinnen. Ebenfalls super!

Um 14.00 Uhr konnte dann der zweite Durchgang gestartet werden. Im Jahrgang 1998 und jünger starteten im Wettkampf III. Hier gingen Alicia Zander, Jana Holst (beide 2000), Sabrina Görlich und Lea Schöler (1998) an den Start. Sie begannen am Barren, wo alle gute P6 Übungen zeigten. Weiter ging

es an den Balken. Alicia zeigte die P6, die anderen die P7. Hier stürzten Lea und Jana beim Rad und Jana nochmals beim Hocksprung. Sabrina blieb sturzfrei. Nun ging es zum Boden, wo Lea eine gute P8 zeigte und Sabrina und Alicia gute P7 Übungen, wobei bei allen die Felgrolle noch eine Fehlerquelle ist. Jana war anscheinend vom Balken noch so geschockt, dass ihre Bodenübung ebenfalls viele Schwächen hatte. Das letzte Gerät war Pferdsprung. Hier turnte Lea über den 1,10 m hohen Sprungtisch den Überschlag und die anderen die P6. Hier waren die Sprünge von allen fast gleich gut.

Um 16.45 Uhr war die Siegerehrung. Da wir hier mit einer jungen Mannschaft an den Start gingen, da zwei Turnerinnen ja aus dem Jahrgang 2000 waren, konnten wir nichts einschätzen. Umso größer die Überraschung, denn mit 179,35 Pkt. wurden Alicia, Jana, Sabrina und Lea ebenfalls Stadtmeister. Tollillillill!

So erfolgreich waren wir schon lange nicht mehr. Wir erturnten vier Stadtmeistertitel, einen Vizemeistertitel und einen 3. Platz. Prima! Super! Klasse!

Herzlichen Glückwunsch!!!!

Vielen Dank an Konstanze Kurtz und Harald Langusch fürs Kampfrichtern und an Susanne fürs Betreuen!!

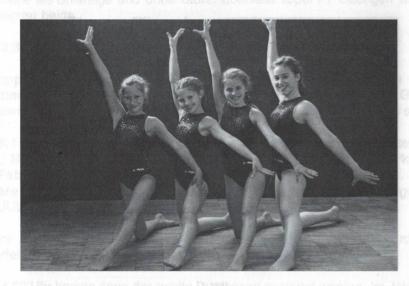
Birgit Neumann



WK 1: Nele, Resi, Maike Lea St., Deliah



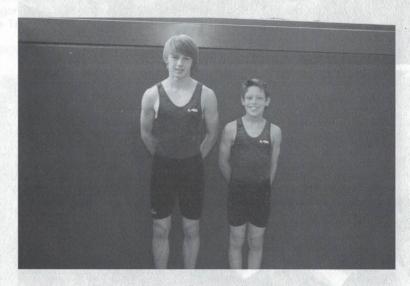
WK 2: Fabienne B., Laura, Lisa Z. Fiona



WK 3: Jana, Alicia, Sabrina, Lea Sch.



WK 6: Fabienne H.,Katrin, Lisa D., Anika, Marina



Jungen: Robin, Philipp

#### Die Montagsfrauen

Aus dem lauen Sommerabend wurde diesmal ein kühlender Eisabend. Zur gemütlichen Runde wurden einige Kalorien verputzt und dabei festgestellt, dass wir ab September wieder fleißig turnen.

Allen einen guten Sommer wünscht

Birgit Hermann





#### Radtour der "Mittwochsfrauen" am 14. Mai 2011

Kleine Truppe - Großer Spaß

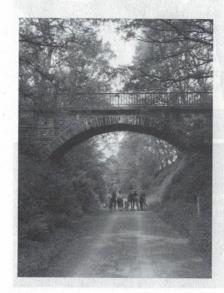
Ein munteres Sextett, bestehend aus Anita, Carola, Claudia, Cornelia, Eva und mir traf sich um 10.00 Uhr in der Krautstraße. Evas Mann brachte netterweise uns und unsere Räder zum Startpunkt nach Schee. Nochmals "Dankeschön" dafür. Gutgelaunt radelten wir Mädels los auf der Trasse mit der Aussicht auf ein Picknick im Grünen, sofern das Wetter mitspielt. Wir hatten Glück, auch "unser" Sitzplatz auf dem Spielplatz war frei, und wir packten unsere mitgebrachten Köstlichkeiten aus. Nachdem wir mit Claudias selbstgemachter Erdbeerbowle angestoßen hatten, ließen wir es uns schmecken.

Unser nächsten Ziel war Hattingen, wo wir eine größere Pause machten. Nach einem kleinen Stadtbummel beschlossen wir einzukehren. Das war auch gut so, denn es begann zu regnen. Den einzigen Regenschauer des Tages warteten wir in einer urigen Gaststätte ab.

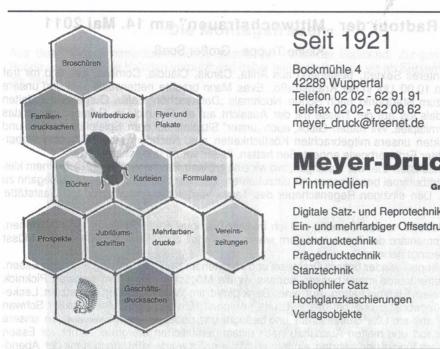
Anschließend fanden Cornelia und ich in einer Boutique etwas Schickes zum Anziehen. Die Kommentare der Turnschwestern waren: "Sieht toll aus! Passt super zu Euch! Müsst Ihr unbedingt nehmen!"

Wir bestiegen wieder unsere Drahtesel und radelten an der Ruhr entlang Richtung Essen. Das Wetter wurde immer besser, sodass wir die Möglichkeit zu einem weiteren Picknick unter freiem Himmel hatten. Auf einer Bank direkt am Wasser wurden die letzten Leckereien ausgebreitet und bei bester Laune verspeist. Ein wunderschöner, weißer Schwan leistete uns am Ufer Gesellschaft und beäugte uns dabei neugierig. Wir setzten unsere Radtour fort und hielten Ausschau nach einem gemütlichen Biergarten. Kurz vor Essen wurden wir fündig und kehrten ein letztes Mal ein. Es wurde kühl, doch dank der Abendsonne war es möglich, das eine oder andere erfrischende Getränk, z.B. Radler draußen zu genießen. Mit einer entspannten Rückfahrt in der S-Bahn ging der schöne, erlebnisreiche Tagesausflug der "Mittwochsfrauen" zu Ende.

#### **Edelgard Quappe**







Bockmühle 4 42289 Wuppertal Telefon 02 02 - 62 91 91 Telefax 02 02 - 62 08 62 meyer\_druck@freenet.de

### **Meyer-Druck**

Printmedien

Digitale Satz- und Reprotechnik Ein- und mehrfarbiger Offsetdruck Buchdrucktechnik Prägedrucktechnik Stanztechnik Bibliophiler Satz Hochglanzkaschierungen Verlagsobjekte



Profitieren Sie von den Vorteilen einer großen Gemeinschaft und werden Sie Mitglied bei uns. Als Anteilsinhaber Ihrer Bank kommen Sie in den Genuss aller Mitgliedschaftsvorteile.

Mehr als 16 Millionen Mitglieder vertrauen darauf. wir beraten Sie gerne.



Friedrich-Engels-Allee 430 42283 Wuppertal Telefon: 0202.980 2300 www.credvoba.de

#### Was wir noch sagen wollten

#### Wir gratulieren unseren Mitgliedern zu ihren Vereinsjubiläen

01.10.1961	Hermann Graf	50 Jahre
01.10.1971	Inge Thöne	40 Jahre
01.09.1991	Friedrich Nau	20 Jahre
14.09.1991	Harald Fey	20 Jahre
18.09.1991	Gisela Hartmann	20 Jahre
01.10.1991 A	Harald Grünewald	20 Jahre
01.10.1991	Edda Ledermann	20 Jahre
01.10.1991	Dr. Miguel Garcia	20 Jahre
01.10.1991	Klaus Schäfer	20 Jahre
01.10.1991	Peter Schröder	20 Jahre
01.10.1991	Arnhild Schussky	20 Jahre
01.10.1991	Karl Heinz Sopp	20 Jahre
01.10.1991	Dr. Volker Tacke	20 Jahre
01.10.1991	Jürgen Wiegand	20 Jahre
23.10.1991	Michael Abram	20 Jahre
02.09.1996	Adolf Kranz	15 Jahre
30.10.1996	Cornelia Schinol	15 Jahre
19.11.1996	Heike Fritzen	15 Jahre
01.09.2001	Sabrina Görlich	10 Jahre
01.10.2001	Marlis Montag	10 Jahre
01.10«2001	Monika Ender	10 Jahre

#### Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder, die von April bis Juli 2011 eingetreten sind

06.04.2011 11.04.2011 02.05.2011 05.05.2011 16.05.2011 16.05.2011 23.05.2011	Eicke-Angelika Graf Lenja & Jasmin Bürger Michaela & Luca Nündel Helga Weiter Barbara Voß Nils Einhaus Deliah Barkow	Yoga & Pilates Krabbelkinder, Eltern/Kind Krabbelkinder, Eltern/Kind Gymnastik Mittwoch Gymnastik Montag Krabbelkinder, Eltern/Kind Kinderturnen Montag &
29.05.2011 29.05,2011 31.05.2011 09.06.2011 09.06.2011 14.06.2011 03.07.2011	Katharina Korda Anne Frey Rosemarie Heiermann Louis Krämer Josefine & Judith Becker Jürgen Jonczyk Salvatore Salomone	Leistungsriege Yoga & Pilates Leistungsriege Yoga & Pilates Kinderturnen Donnerstag Kinderturnen Donnerstag WSG Dbninerstag Yoga & Pilates

### Info - Info - Info

Ich möchte euch noch einmal die Circa-Termine für Abteilungsberichte oder Sonstiges für unser Nachrichtenblatt zur Abgabe mitteilen:

Nr. 1 (Februar)

- Anfang Januar

Nr. 2. (Mai)

- Anfang April

Nr. 3. (August/September)

- Juli, eventuell vor den Ferien

Nr. 4. (November/Dezember) - Anfang. November

Dies sind nur Richtwerte. Nagelt mich bitte nicht fest. Wenn ihr nicht sicher seid, ruft mich an.

Anita Metscher

#### Hallo!

Interessierte Sportler und Fußballspieler ab ca. 35 Jahren gesucht!

Wo? - Sporthalle Ziegelstraße

Wann? - Jeden Donnerstag von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Einfach vorbeikommen und mitmachen!

Mit freundlichem Gruß

Bernd Ritter

#### Fahrt der Mittwochs-Turnerinnen nach Köln

Am 28.5.2011 trafen sich 22 Turnerrinnen am Bahnhof Oberbarmen, um in ein feuchtfröhliches Wochenende nach Köln am Rhein zu starten. Nach nur knapp einer Stunde Bahnfahrt hatten wir unser Ziel bereits erreicht. Wir hatten kaum das Bahnhofsgelände verlassen, da knallten schon die ersten Sektkorken. Schließlich mussten doch unsere ausgetrockneten Kehlen mit Flüssigkeit versorgt werden.

Anschließend ging es über kleinere Umwege lustig munter zu Fuß zu unserer Unterkunft, der Jugendherberge Pathpoint Cologne. Die Zimmervergabe klappte problemlos und wir hatten kurz Zeit unser Gepäck aufs Zimmer zu bringen und uns frisch zu machen.

Als Nächstes standen eine Stadtrundfahrt und ein Stadtbummei auf dem Programm. Die Stadtrundfahrt fand in einem offenen Doppeldeckerbus statt. Leider bekamen wir von den Ausführungen des Stadtführers aus dem Lautsprecher nicht allzu viel mit. Das lag zu einem daran, dass die Akustik sehr schlecht war und zum zweiten daran, dass das Geschnatter unserer Frauen einfach zu laut war. S CHAD E! Na ja, trotzdem hatten wir unseren Spaß.

Beim anschließenden Stadtbummel haben wir uns in kleinere Gruppen aufgeteilt und uns am späten Nachmittag wieder alle zusammen zum gemeinsamen Abendessen in Peters Brauhaus am Alter Markt getroffen. Nach dem sehr leckeren Essen gingen wir gut gesättigt zurück zur Jugendherberge.



Dort angekommen hatten wir wieder kurz Zeit uns umzuziehen und uns für den Abend zu stylen.

Als nächster Programmpunkt stand ein Kabarett im Bürgerhaus Stollwerck mit dem vielversprechenden Titel: Was? Dir geht's gut? an. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung, indem unsere Lachmuskeln bis aufs äußerste strapaziert wurden. Gut gelaunt zogen wir anschließend weiter in die Altstadt, wo wir bis in den späten Abendstunden am Rheinufer sitzen konnten und den ereignisreichen Tag bei ein paar Bierchen langsam ausklingen lassen konnten.



Am nächsten Morgen trafen wir uns vollzählig an dem tollen Frühstücksbuffet im Frühstücksraum unserer Jugendherberge wieder. Wir langten ordentlich zu am üppigen Buffet, um uns für den Tag zu stärken.

Anschließend hieß es, Koffer packen, Betten abziehen, Zimmer verlassen, denn unsere Zeit in der Jugendherberge war schon wieder vorbei. Wir konnten unser Gepäck jedoch noch während des Tages im Keller der JH unterstellen.



Nun ging es zu Fuß weiter Richtung Rheinufer zu den verschiedenen Museen. Dort wiederum teilten wir uns abermals in verschiedene Gruppen auf. Die einen wollten ins Schokoladenmuseum, die -anderen ins Sportmuseum und der Rest ins Senfmuseum. Jedes Museum war auf seine Art interessant. Mit den neu gewonnenen Eindrücken trafen wir uns am Schiffsanleger wieder. Dort vertilgten wir unsere mitgebrachten Vorräte, während wir bei strahlendem Sonnenschein auf unsere Fähre Richtung Rodenkirchen warteten.



Nach einer sonnigen Oberfahrt nach Rodenkirchen fielen wir dort angekommen direkt in das Traditionslokal Zum Treppchen ein. Wir saßen in dem sehr schönen Biergarten, aßen und tranken vorzüglich und ließen es uns richtig gutgehen. Die Zeit verging wie im Fluge und wir mussten uns leider wieder auf den Weg zurück zum Schiff Richtung Köln machen.

Von da aus hatten wir noch unser Gepäck aus der Jugendherberge zu holen und trabten anschließend zurück zum Hauptbahnhof. Dort wurden noch die allerletzten Getränkevorräte vernichtet, bevor es danach mit dem Zug zurück nach Wuppertal ging.

Nach diesem ereignisreichen Wochenende waren sich alle Beteiligten einig, dass eine Fahrt in dieser Form auf jeden Fall einer Wiederholung bedarf.

Unseren besonderen Dank galt den Organisatoren Anita, Claudia und Carola.

Liebe Grüße! Andrea



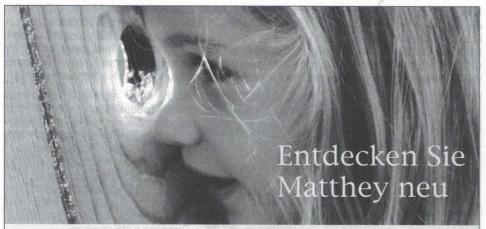
### Neue Heckinghauser Apotheke

Ulrike Beeckmann
Heckinghauser Str. 137
42289 Wuppertal (Barmen)

2 02 02/62 31 32 ⋅ Fax 02 02/63 79 15

Beratung in allen Gesundheitsfragen





Matthey steht seit 129 Jahren für höchste Qualität bei Holz- und Eisenwaren. Und das wird auch so bleiben! Denn wir haben keine Mühen gescheut, uns optimal auf Ihre Ansprüche einzurichten. Ihre Vorteile: ein umfassendes Sortiment, eine erstklassige Beratung und ein perfekter Service. Zudem bieten wir Ihnen Ideen und Inspiration für sichtbar mehr Wohnkomfort in den Matthey Wohnwelten. Neugierig geworden?

Dann schauen Sie doch einfach mal vorbei: Wohnfühlen war noch nie so einladend.

Heckinghauser Straße 21-31 | 42289 Wuppertal Tel.: 02 02 - 2 55 14-0 | www.matthey-gmbh.de Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.15-18.00 Uhr | Sa. 8.30-14.00 Uhr

# Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.15 – 18.00 Uhr | Sa. 8.30 – 14.00 Uhr

### Du kommst als FREMDER und gehst als FREUND!

Gaststätte "MYKONOS"



Inhaber: Takis Valavanis Heckinghauser Str. 200 - 42289 Wuppertal Telefon 02 02 / 62 76 17

## GROSSRAUM-TV FÜR ALLE Hier spielt man Dart und Billard! Sportveranstaltungen.







Öffnungszeiten: Täglich ab 9.00 Uhr - Ende offen

#### Radtouren mit dem OTB, jeden Monat, bis Oktober.

#### Bitte anmelden, bis 1 Stunde vor der Tour möglich: 0202 - 604585 Ticket oder PKW Fahrgemeinschaften absprechen.

Alle Radtouren finden im Großraum Wuppertal statt. Die Radtouren werden ca. 30 bis 45 km sein, siehe Tourbeschreibung

#### August: Tour am Sonntag, den 14. August.

Tourbeschreibung: Entlang der Wupper Teil 1. Wpt.-Sonnborn, Müngstener Brücke, Solingen-Balkhauser Mühle, Solingen-Mitte, Wpt.-Sonnborn.

Strecke: ca. 34 km.

Treffpunkt: 9.45 Uhr Bahnhof Wpt.-Oberbarmen Gleis 5 Abfahrt: W-Sonnborn, Parkplatz Feuerwehr, 10.30 Uhr.

Rückkehr: W-Sonnborn, ca. 16.30 Uhr

#### Oder wahlweise:

Tourbeschreibung: Entlang der Wupper bis zur Mündung Wpt.-Sonnborn, Müngstener Brücke, Solingen-Balkhauser Mühle, Leichlingen, Wuppermündung, Bf. Leverkusen Schlebusch. Ab Leverkusen mit der Bahn zurück.

Strecke: ca. 46 km.

Rückkehr: Wpt.-Sonnborn, ca. 17.15 Uhr

#### September: Tour am Sonntag, den 11. September

Tourbeschreibung: Lennep, Wuppersperre, Radevormwald, Dahlhausen, Beyenburg, Heckinghausen.

Strecke: ca. 36 km.

Treffpunkt: 9.45 Uhr Bahnhof Wpt.-Oberbarmen, Gleis 6. Abfahrt Remscheid-Lennep, Bahnhofsvorplatz, 10.15 Uhr. Rückkehr: Waldeckstraße an der Feuerwache, ca. 16.30 Uhr

#### Oktober: Tour am Sonntag, den 9. Oktober

Tourbeschreibung: Der neue Panorama Weg ab Wülfrath-Aprath, Velbert, Kettwig, Steele, Kupferdreh.

Strecke ca. 40 km

Treffpunkt: 9.30 Uhr, Bahnhof Wpt.-Oberbarmen, Gleis 5.

Abfahrt: BE Wülfrath-Aprath, 10.15 Uhr

Rückkehr: BE Aprath 16.30 Uhr, Wuppertal Oberbarmen ca. 17.00 Uhr

November, Dezember, Januar, Februar, werde ich Wanderungen anbieten. Info folgt.

### GESANGABTEILUNG

Das Altenheimkonzert in der Zeughausstraße. Der Sonntag, 29. Mai 2011, vom BSC organisiert und mit OTB Sängern verstärkt, hat allen Zuhörern sehr gut gefallen, da die Heimbewohner bei bekannten Mai-Liedern mitsingen konnten und dies taten sie auch. Günter Nußbaum hat in der Pause drei kleine Geschichten von "Herrn Schmidt sein Dackel" vorgetragen, was alle zum Lachen brachte.

Ein Schlußlied, das alle gemeinsam sangen, beendete das kleine Sonntagmorgen-Konzert. Die Sänger bekamen viel Applaus und kommen wie versprochen im Dezember wieder. Zum Abschluß gab es noch Kaffee und Kuchen.

Beim Bleicherfest am Sonntag, 26.6.2011 haben der Chorleiter Klaus Möbius und der Abteilungsleiter der Gesangabteilung, GN., den Bierstand von 12.00 bis 15.00 Uhr übernommen. Es hat beiden sehr viel Spaß gemacht. Einige OTB-Sänger, aber auch welche vom BSC, waren dort, um ihre Bierchen zu trinken. Reinhard Gießmann vom BSC hatte auch schon Samstag beim Aufbau der Stände kräftig mitgeholfen.

Samstag, 9. Juli 2011 **Altenheim Wikingerstraße.** Das kleine Konzert hat dieses Mal wieder im Freien stattfinden können. Das Wetter war schön, aber teilweise sehr windig. Klaus Möbius und auch einzelne Sänger hatten Mühe, ihre Noten festzuhalten.

Die Bewohner, Heimleitung und die Besucher waren sehr zufrieden. Sie haben den Chorleiter und die Sänger mit viel Beifall verabschiedet. Für den Besuch beim Sommerfest durfte sich der Chor noch ein kostenloses Getränk bestellen.

Noch nicht feststehende Termine der Gesangabteilung werden in der Chorprobe mitgeteilt.

Dienstag, 11.10.2011=Chorprobe um 19.30 Uhr mit allen Sängern von OTB + BSC

Freitag, 14.10.2011=Generalprobe um 18.00 Uhr mit allen Sängern sowie Solist und Orchester.

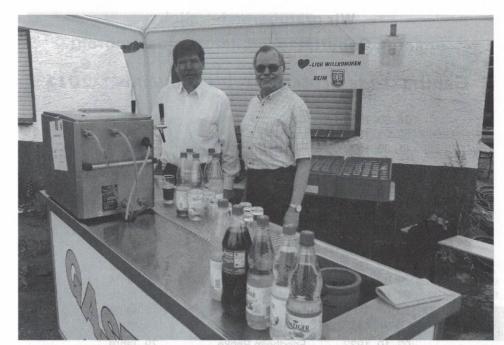
Samstag, 15.10.2011 = Jubiläums - Konzert = **100 Jahre Gesangabteilung** Einlass = 15.30 Uhr — Beginn = 16.00 Uhr

Samstag, 03.12. Senioren-Adventsfeier des Heckinghauser Bezirksvereins. ?

Sonntag, 04.12. Altersturner-Treffen in der Stadthalle?

Dienstag, 13.12. Weihnachtsfeier der Gesangabteilung im Paul-Gerhardt-Haus. Beginn: 19.00 Uhr.

Änderungen sind möglich!! Sie werden frühzeitig mitgeteilt.



Im Bierstand beim Bleicherfest : Klaus Möbius , Günter Nußbaum.



Altenheim Wikingerstr. Achtung, aufpassen: Tonangabe !!!

# Wir gratulieren herzlich unseren Geburtstagsjubilaren und Senioren:

### Geburtstage September bis November 2011

03. 09. 1993 09. 09. 1941 11. 09. 1939 13. 09. 1934 14. 09. 1928 14. 09. 1936 15. 09. 1993 17. 09. 1940 19. 09. 1935 20. 09. 1936 21. 09. 1932	Benjamin Puley Inge Thöne Renate Zäntini Luzie Wild Adolf Kranz Doris Kaiser Katrin Bisterfeld Wilfried Bollmann Asta Köhler Franziska Langer Richard Körber	18 Jahre 70 Jahre 72 Jahre 77 Jahre 83 Jahre 75 Jahre 18 Jahre 71 Jahre 76 Jahre 75 Jahre 79 Jahre
23. 09. 1956	Beatrix Wittenstein	55 Jahre
24. 09. 1951 26. 09. 1938	Ingeborg Irrgang	60 Jahre
28. 09. 1936	Karl Heinz Sopp Edelgard Schuster	73 Jahre 75 Jahre
02. 10. 1932		
07. 10. 1932	Friedheim Pepke Ursel Bungart	79 Jahre 72 Jahre
07. 10. 1939	Heinz Nimtz	72 Jahre
08. 10. 1931	Günter Quellmann	80 Jahre
08. 10. 1939	Magdalene Nau	72 Jahre
09. 10. 1941	Gisela Otto	70 Jahre
17. 10. 1956	Elena Stiridou	55 Jahre
18. 10. 1922	Heinz Niedt	89 Jahre
19. 10. 1937 20. 10. 1931	Walter Nergenau	74 Jahre
28. 10. 1934	Friedrich Rademacher Frauke Heeckt	<b>80</b> Jahre 77 Jahre
03. 11. 1941 06. 11. 1931	Harald Kiel Marianne Fleuss	70 Jahre 80 Jahre
10. 11. 1938	Horst Merkamp	73 Jahre
11. 11. 1934	Friedrich Nau	77 Jahre
16. 11. 1936	Paul Schindele	75 Jahre
16. 11. 1971	Karin Espig	40 Jahre
16. 11. 1993	Fabienne Hoffmann	18 Jahre
17. 11. 1993	Anne Frey	18 Jahre
18. 11. 1923	Gerda Petig	88 Jahre
18. 11. 1936 22. 11. 1938	Margret Kaddatz	75 Jahre
26. 11. 1938	Irmgard Bauer Klaus Wessel	73 Jahre 73 Jahre
28. 11. 1932	Christel Steinbach	79 Jahre
		. o oumo



Gut, dass wir schon darüber gesprochen haben.

Bestattungsvorsorge. Wir informieren Sie gern!



Berliner Straße 49  $\pm$  52-54  $\pm$  42275 Wuppertal  $\pm$  www.neusel-bestattungen.de Tag und Nacht 66 36 74



### Liebe Freunde des OTB!

Seit vielen Jahren verbinden den Bezirksverein Hekkinghausen e. V. und Ihren OTB eine intensive und erfreuliche Zusammenarbeit. Hierfür möchten wir uns herzlich bedanken.

Wir werden weiterhin versuchen, das Beste zum Wohle unseres Stadtteiles zu erreichen.

Mit Ihrer Mitgliedschaft im Bezirksverein Heckinghausen e.V. können Sie dazu beitragen. Der Jahresbeitrag beträgt nur Euro 10,00.

### Werden Sie Mitglied im Bezirksverein Heckinghausen e.V.

Geschäftsstelle: Werléstr. 36 • 42289 Wuppertal Geschäftszeiten: Tel.: 62 55 50

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17-19 Uhr

## Übungszeiten

Turnhalle Meyerstraße	raße	everst	e M	all	urnh	T
-----------------------	------	--------	-----	-----	------	---

Montag	17.00 - 18.00 Uhr	Krabbelkinder/ Eltern-Kind
- epiosicva	18.00 - 19.30 Uhr	Pilates
	19.30 - 21.30 Uhr	Gymnastik Frauen
Dienstag	17.00 - 18.00 Uhr	Kindertanz ab 8 Jahre
	18.00 - 19.30 Uhr	Pilates / Yoga
	20.00 - 22.00 Uhr	Gymnastik Frauen (Volleyball)
Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr	Gymnastik Seniorinnen
	20.00 - 22.00 Uhr	Gymnastik Frauen (Indiaca)
Donnerstag	16.30 - 17.30 Uhr	Eltern- und Kindturnen (3 - 4 jährige)
Ĭ	18.00 - 19.00 Uhr	Osteoporoseprävention (mixed)
	19.00 - 20.00 Uhr	Wirbelsäulenfunktionsgymnastik (mixed)
	20.00 - 22.00 Uhr	Jazzdance Erwachsene
Freitag	15.00 - 19.30 Uhr	Leistungsriege Turnen
	19.30 - 22.00 Uhr	Indiaca (mixed)

#### Turnhalle Ziegelstraße

Montag	16.00 - 17.30 Uhr	Kinderturnen (5 - 14 jährige)
0.7	17.30 - 20.00 Uhr	Leistungsriege Turnen
	20.00 - 22.00 Uhr	Gymnastik Paare
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr	Gymnastik Senioren (Faustball)
	18.30 - 20.00 Uhr	Indiaca Jugend
	20.00 - 22.00 Uhr	Breitensport Männer
Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Ballspiele Jedermann
rincsverem i	20.00 - 22.00 Uhr	Breitensport Männer
Samstag	09.00 - 10.30 Uhr	Fußballtennis Männer
nochten wir		

#### **Turnhalle Haselrain**

Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr	Wirbelsäulenfunktionsgymnastik	
	20.00 - 22.00 Uhr	Prelibali	

#### Gesangabteitung

Dienstag	19.30 - 21.15 Uhr Chorprobe Männer	
o nozuari	(Paul - Gerhardt - Haus, Rübenstraße 25)	

Y	1x	sonntage
	im	Monat

Wandern mit dem Rad (bis Oktober)
Treffpunkt: siehe OTB-Nachrichtenblatt

Info: Tel. 02 02 / 60 45 85



### Oberbarmer Jurnerbund 1888 Wuppertal e.V.

IM DEUTSCHEN TURNERBUND

Postanschrift: Postfach 201320, 42213 Wuppertal Geschäftsstelle: Krautstr. 84, 42289 Wuppertal, Tel. u. Fax 2624334 Internet: http://www.otb-wuppertal.de Geöffnet: Mittwoch 17.00 Uhr - 19.00 Uhr Bankverbindung: Stadtsparkasse Wuppertal, BLZ: 330 500 00, Kto. Nr.: 850 693

#### **Vorstand:**

1. Vorsitzender: Max Eyernschmalz, Parksiedlung 7, 42389 Wuppertal Tel.: 02 02 / 60 45 85, E-Mail: eyernschmalzm@versanet.de

2. Vorsitzende: Konstanze Kurtz, Rübenstr. 15, 42289 Wuppertal, Tel. + Fax: 02 02 / 62 73 35, E-Mail: KurtzHorst@aol.com

Geschäftsführung: Susanne Pepke, Rauer Werth 29, 42275 Wuppertal,

Kassenwartin: Erika Breidenbach, Siegesstr. 100, 42285 Wuppertal

Tel.: 02 02 / 8 16 26, Fax: 02 02 / 8 42 70, E-Mail: breidenbach-druck@t-online.de

Tel.: 02 02 / 8 04 51, E-Mail: spep@arcor.de

#### **Ansprechpartner der Abteilungen:**

**Turnabteilung:** Konstanze Kurtz, Rübenstr. 15, 42289 Wuppertal, Tel. + Fax: 02 02 / 62 73 35, E-Mail: KurtzHorst@aol.com

Preliball-Gym-Abt.: Max Eyernschmalz, Parksiedlung 7, 42389 Wuppertal, Tel.: 02 02 / 60 45 85, E-Mail: eyernschmalzm@versanet.de

Gesangabteilung: Günter Nußbaum, Ausblick 112, 42113 Wuppertal, Tel.: 02 02 / 2 69 32 66, Fax 02 02 / 2 69 32 67,

E-Mail: g-nussbaum@versanet.de

Impressum: Herausgeber und Verleger:

Oberbarmer Turnerbund 1888 Wuppertal e.V.

Druck: Meyer Druck GmbH, Bockmühle 4, 42289 Wuppertal,

Tel.: 02 02 / 62 91 91, Fax: 02 02 / 62 08 62 Anita Metscher, Kleestr. 77, 42289 Wuppertal,

Redaktion: Anita Metscher, Kleestr. 77, Tel.: 02 02 / 6 36 03

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Versand: Oberbarmer Turnerbund 1888 Wuppertal e.V. Geschäftsstelle Krautstr. 84, 42289 Wuppertal



Tampondruck

Werbemittel-/ Industriedrucke auf Einfarbenmaschinen und bis zu Acht-Farben-Automaten!

Siebdruck

Flach - Rund - und Körpersiebdruck

Textildruck

Direkt- und Transfersiebdruck. Flock und Flexfolien im Transfer

- Folien-Heissprägedruck auf Vollautomaten und Standmaschinen, Heißnummerierungen
- Reliefdruck Der Druck den man fühlen kann Laserfest auf Vollautomaten

Siegesstraße 100 (Eingang: Winterstraße) 42285 Wuppertal Telefon 0202 8 16 26, Fax 0202 8 42 70 breidenbach-druck@t-online.de